

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 16 (1940-1941)

Heft: 14

Rubrik: De Chlaus

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

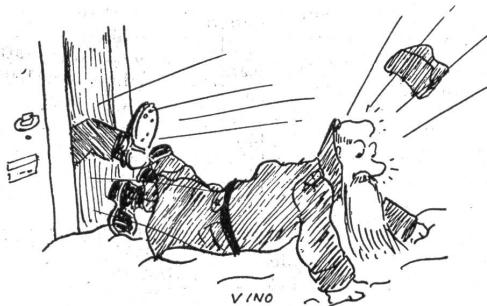
Die Märsche selbst wie auch der verdienstvolle Wettbewerb zu ihrer Erlangung sind jedenfalls ein starker Ausdruck des schweizerischen Wehrwillens geworden. Das zeigte die Veranstaltung in allen ihren Einzelheiten: Die Bühne war feldgrau bedeckt, und vor jedem Stück machte die straffe, auf einen Schlag sich zum Spiel zusammenreißende Mannschaft einen überwältigenden Eindruck — nicht minder die prachtvollen Trommervorträge mit den Fanfaren, die sich jedesmal des tosenden Beifalls erfreuten. Nach dem Konzert empfing der General die Komponisten mit den Mitgliedern der Jury und die militärischen Musikinstructoren, die vorzügliche Vorbereitungarbeit geleistet hatten. Nun gehen die 16 Märsche hinaus und bereichern in willkommener Weise

das musikalische Repertoire unserer militärischen und zivilen Blasmusiken. Die Initiative des Rundsprachdienstes war ein Wagnis — und der Erfolg ist ein Beweis dafür, daß wir die vorzüglichen künstlerischen Kräfte, über die unser Volk auf allen Gebieten verfügt, nur zu rufen brauchen; es muß jemand da sein, der ihnen solche Aufgaben stellt, und sie setzen ihre besten Kräfte ein. Das Beispiel wird hinüberleuchten auf andere Gebiete, und wir werden die Träger der geistigen Kräfte unseres Landes immer wieder aufrufen und immer mehr heranziehen zu der großen gemeinsamen leidenschaftlichen Pflicht: der Selbstbehauptung unseres Volkes, aus der allein wir in dieser Zeit die Anerkennung unserer Zukunft werden ableiten können.

H. R. S.

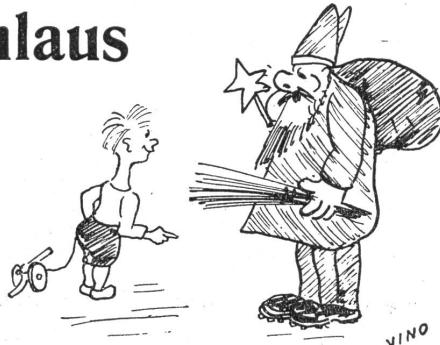


Du Schang, was seisch Du für es Sprüchli uf, wänn de Chlaus chunt?
Wann de Chlaus chäm, müest ich nüt me verzelle.
's Sprüchli wür er ufsäge! Eusen Hölpfig heißt nämli Chlaus!



De alf Gründeler häf sich im Diensti en Barf wachse
lah und wott am Chlaustag d'Familie überrasche!
Do gheft en de Schwiegersonn use: ... scho wieder
so-n-en ufringliche Samichlaus!

De Chlaus



Der Urlauber macht den Chlaus
Bub: Vafer, muesch Di nid verstelle,
ich kanné Dini Marsch-Schueh!

Samichlaus in Not!

Gern tat ich meinen Bekannten den Gefallen, bei Ihnen den «Samichlaus» zu machen. Es ist jeweils ergötzlich, die Kindersprüche abzu hören und etwas mit der Rute zu winken.

Diesmal kam ich an die Lätzten. Ich schnauzte (nach Befehl) die zwei Buben etwas unsanft an: «Losed ihr Lusbuebe, ich weiß scho, daß ihr nie folged und e kei Schuelufgabe mached. Mir blibt nüt verborge, ich weiß alles, alles!» Der größere war gar nicht erschrocken und fragte mich: «Jä, Samichlaus, wänn du alles weisch, dänn chaschmer grad bi de Geometrie-Ufgabe hälfe, de Vater stigt nämli au nid naa!»

Vino.

Verdunkelung

Vater ist daheim im Urlaub. Mutter hat darum nicht soviel Zeit für den kleinen Fritzli wie sonst. Er liegt im Bett und findet, die Mutter komme doch eine Ewigkeit nicht, um mit ihm zu beten. Da ruft er: «Mueti, chum jetzt emal! Susch mag's Aengeli nümme oben abe vor der Verdunklig, und denn find's mi bim Eid nid!

AbisZ.

Kreuzworträtsel: Die ? bedeuten Schweizer III. Klasse

Lösung

■	H	A	M	S	T	E	R	■
B	A	■	S	T	E	R	N	■
A	M	T	■	U	N	D	■	A
L	B	■	I	N	N	E	N	■
G	U	N	■	D	■	N	■	B
■	R	I	D	■	K	■	C	E
■	G	E	R	U	E	C	H	T
R	■	M	A	R	L	I	T	T
E	I	■	M	A	C	H	E	R
F	I	N	A	L	■	L	A	N
								D

Vino.

